

881
SACHS. SPIEGELGLOSSE
dies nicht zu
reihe im allge
tenreihe im

Absender: Prof. Dr. Rich. Scholz
Leipzig S 3
Wohnort, auch Zustell- oder Postamt
Hardenbergstr. 33
Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer

Postkarte



zu machen.

Mit den verbindlichsten Grüßen
verbleibe ich

Ihr ergebener
Rich. Scholz

Herrn Dr. E. Erdmann

Monumenta Germ. Histor.

Berlin NW 7

Faßt Kohlenklau!



Er klaut das Gas
und stiehlt das Licht,
raubt Strom und Kohle.
Duldet's nicht!

Charlottenstraße 41.

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer
Reichsind.-f. ältere deutsche Ges.

Die erste Korrektur der Sachsenspiegelglosse
durch die Einschaltung von Fräulein Dr. Bindewald in Weimar
einige Verzögerung in der Versendung. Immerhin danke ich Ihnen
und Herrn Dr. Erdmann sehr für diese augenscheinlich sehr ge-
wissenhafte Mitleserin der Korrektur. Jedenfalls darf ich hoffen,

882
Sachsenspiegelglosse
Scheinlich Fräulein Dr. Bindewald in Weimar, die frühere Mitar-
beiterin Schwerins für die Sachsenspiegelglosse, in unserem Auf-
trag Ihre Korrekturen mitlesen wird. In welchem Maße Sie sie da-
bei über das Technische hinaus heranziehen wollen, würde ganz
Ihnen (und bei ihren Fähigkeiten) liegen. Sobald die Sache abge-
macht ist, bekommen Sie noch genaueren Bescheid.

Mit den besten Empfehlungen

Heil Hitler!

Ihr ergebener

Sehr geehrter Herr Professor!
In Vertretung von Herrn Prof. Meyer, der augenblicklich
verreist ist, möchte ich Ihnen Nachricht geben, daß die Fin-
anzierung der Sachsenspiegelglosse in Ihrer Gekundung sehr beschlos-
sen ist. Die Kosten werden aus Mitteln der Reichsregierung und der
Hilfe von Verlagen getragen. Ich bitte Ihnen die besten Wünsche
wird an diesem noch zu erörtern, daß auch die Kapazität der
Mitarbeiterinnen, die als ein Textbestandteil sind.
Gleichzeitig möchte ich Ihnen Nachricht geben, daß wahr-